

Mit dem Snackautomaten zum Traumberuf



Oder: Wieso “verben” wir Berufe?

Prototypen-Präsentation 2022

Darum geht's: Der Snackautomat

Grundidee: Berufsinformation bieten

→ Kernfrage: Was will ich später mal werden?

→ keine "klassische" Berufsinformation, sondern "Erlebbarkeit" bieten

Aus Anfangsidee ist Berufe "verben" entstanden (Wortspiel, das Funktion erklärt)

→ Was hat es mit den Verben auf sich?

Darum geht's: Der Snackautomat

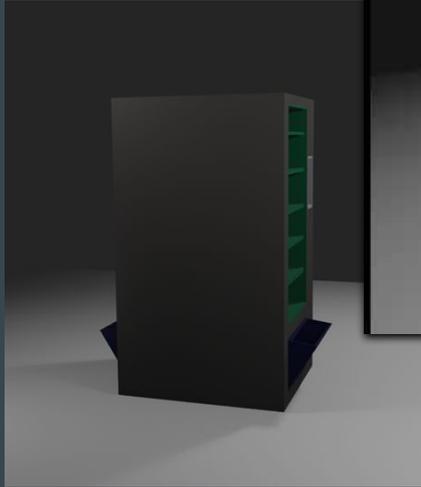
Wieso Berufe “verben”?

- Verben beschreiben Tätigkeiten → “Erlebbarkeit” besonders hoch
- Sortierung der Berufe → nicht die klassische Einteilung wählen nach Gesundheitsberufe, Handwerk...
- Wortspiel mit WERBEN ↔ VERBEN

Ziel des Projektes ↔ Funktion der Berufe

Wie sieht der Snackautomat aus?

3D-Modell



Ablauf: Was bietet der Snackautomat?

1



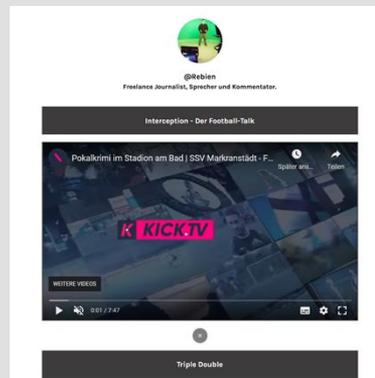
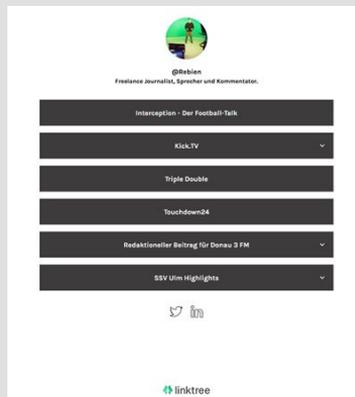
2



3



4



Wie funktioniert's?

Unzahl an verschiedenen Berufen, die vorgestellt werden können

→ Wie schaffen wir es, die Berufe geschickt einzugrenzen?

→ Wunsch: haptischer Zugang zu Berufen

- Clustern nach Verben, die Beruf erlebbar machen
- Bspw. blubbern für den Winzer (Vorstellung des Berufs "aktiv machen")
- Rund zehn Verbgruppen zusammengestellt
- Sortierung für Fächer des Automaten nach Verben

Wie funktioniert's?

Was liegt da im Automaten?

- Verbgruppen als Sortierung der Fächer
- Gegenstände, die in Verbindung mit Beruf gebracht werden

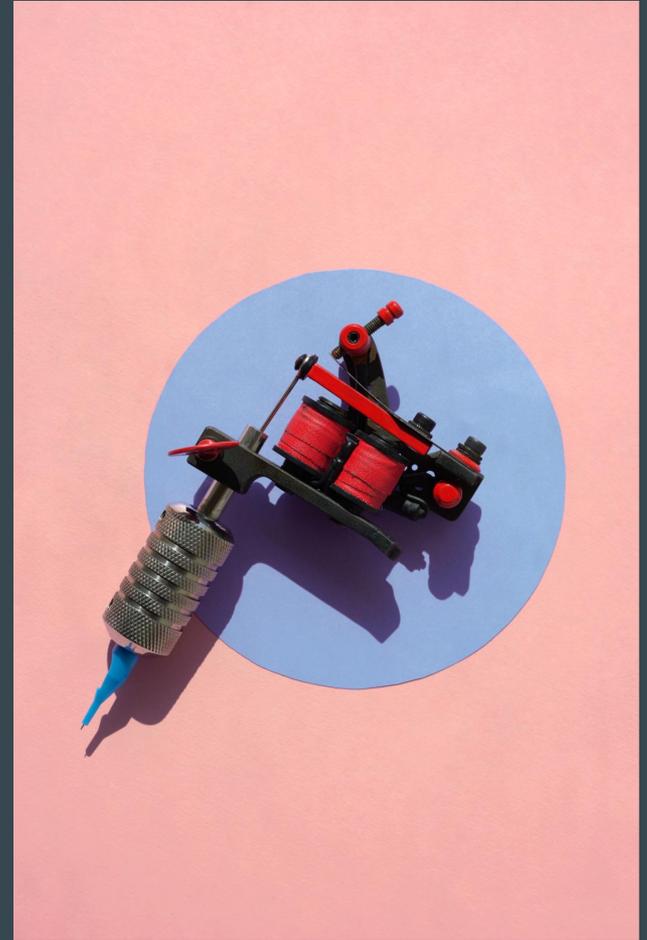


Bsp. Tattoowierer

Zu welchem Verb gehört der Beruf?

Verwandeln

Welche Gegenstände legen wir für den Beruf aus?



Unser Exemplar-Beispiel (Ansprechpartner)

- Wer kennt einen Tattoowierer?
- Tattoowierer aus Wiesbaden (kennen wir über Pia)
- Kontakt zu Berufsgruppe und Unternehmen
- Erläuterung unserer Idee
- Terminabsprache für erste Drehs
- Durchführung im Januar
- Einbindung in unseren Prototypen



Audiovisuelles Konzept für die Filme der QR-Codes

- Zwei Videos pro Beruf
- Einblick in die Berufe



Was beinhalten die Videos?

- Mischung aus Interview und Schnittbildern (5-Shot)
- Abrufbar über QR Codes/Artivive → Linktree



Und weil das alles nice ist, brauchen wir Geld



Der Weg zum Geld: Antrag gestellt

filmedien
NACHWUCHS
FÖRDERUNG
Rheinland-Pfalz



EXPOSÉ

BERUFE *VERBEN*

MIT DEM SNACKAUTOMATEN ZUM TRAUMJOB

CROSSMEDIALES PROJEKT Ein lebensgroßer Snackautomat, der Kurzvideos zur Berufsfindung bereithält - Snack News im besten Sinne!

FÖRDERGEGENSTAND Bau des Ausstellungsstücks / Installation der AR-Technologie / Dreh+Montage der Kurzvideos

SYNOPSIS Was will ich mal werden? Diese Frage beschäftigt jedes Kind. Um Traumberufe kennenzulernen, die jenseits des Bekannten liegen, präsentieren wir diese in kleinen Häppchen und zum Anfassen: In unserem Snackautomaten. Mittels AR-Technologie können Schüler:innen Gegenstände aus den Regalen des Automaten scannen und in Kurzvideos ungewöhnliche Infos über ihren möglichen neuen Traumjob erfahren.

2 KOSTEN / FINANZIERUNG

	Beschreibung	Anz.	Einzelpreis	
			s	Gesamtpreis
Anschaffungs-				
kosten				
Holz- und Plattenwerkstoffe				
gesamt	KVH - Konstruktionsvollholz (Meterware)	70	2,30 €	161,00 €
gesamt	Pappel Multiplex Zuschnitt Grundplatte (1100mm x 1200mm x 20mm)	1	86,00 €	86,00 €
gesamt	Pappel Multiplex Zuschnitt Seite (1200mm x 1850mm x 20mm)	2	107,48 €	214,96 €
gesamt	Pappel Multiplex Zuschnitt Front (1100mm x 1850mm x 20mm)	1	100,12 €	100,12 €
gesamt	Pappel Multiplex Zuschnitt Rückwand (1100mm x 1850mm x 20mm)	1	100,12 €	100,12 €
gesamt	Pappel Multiplex Zuschnitt Regalbretter (1100mm x 290mm x 20mm)	5	22,01 €	110,05 €
gesamt	Pappel Multiplex Zuschnitt Zusatz Kasten (300mm x 1850mm x 20mm)	2	33,91 €	67,82 €
gesamt	Finnpappe (Packung mit 10 Stk.)	1	34,90 €	34,90 €
gesamt	Plexiglas Türscheibe (Quadratmeter)	2	57,00 €	114,00 €
Farben und Lacke				
gesamt	Abtönfarbe Weiß (250 ml Flasche)	4	5,20 €	20,80 €
gesamt	Sprühlack Silber (Liter)	1	25,00 €	25,00 €
gesamt	Abtönfarbe Bunt (250 ml Flasche)	4	5,20 €	20,80 €

3 ZEITLICHER ABLAUF

Wann kommen die Snacks in den Automaten?

VORPRODUKTION: Drehplanung / Bauplanung

Laufende Phase, Abschluss 15.01.2022

Das Konzept, das die Gruppe im interdisziplinären Seminar "Kreatives Medienlabor" erarbeitet hat, wird im weiteren Verlauf des Kurses in die Praxis umgesetzt. Das Seminar läuft noch dieses Wintersemester (2021/2022).

PRODUKTION: Bau / Dreh / Montage

Realisation der Pläne ab 15.01.2022

Für die Verwirklichung des Snackautomaten werden 14 Bautage angesetzt.

Je Regalbrett, also je Verbcluster, sollen vier bis sechs Berufe vorgestellt werden. Je Beruf veranschlagen wir zwei Dreh- und zwei Schnitttage.

AUSSTELLUNG

Kooperationen ab März 2022, LUX ab Juni 2022

Der Snackautomat kann wochenweise in Schulen, auf Messen, bei Kooperationspartnern wie der Handwerkskammer ausgestellt werden. Auch der LUX Pavillon Mainz hat Interesse, den Snackautomat in den Räumen zu präsentieren.

4 PORTFOLIO

DAS TEAM

LENA WALBRUNN Freie Journalistin und 3sat Kulturzeit-Reporterin

KONZEPT / BILDGESTALTUNG / MONTAGE



Geboren 1995 in Kirchheimbolanden, Studium in belgischen Gent und in Mainz: Politik und Publizistik, zzt. Master Journalismus. War schon mal Produktionsassistentin beim Film, Analystin in Brüssel und Factcheckerin beim Fernsehen. Ist am liebsten draußen und filmt die Heimat auch mal von oben: Aus dem Gleitschirm und dem Hängegleiter.

KONTAKT

+49176 3986632 / lwalbrun@students.uni-mainz.de / lena.walbrunn@gmx.de

TILL SCHARHAG Student und Redaktionsassistent

KONZEPT / BILDGESTALTUNG / MONTAGE



Geboren am 12.02.1996 in Landau in der Pfalz. Aktuelles Studium an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz: Publizistik und Filmwissenschaft. Außerdem seit anfang 2020 Redaktionsassistent der heute Redaktion beim ZDF. Große Leidenschaft für Fotografie, Film und Design. Fotografiert für das Sensor Magazin und ist Mitglied der Chefredaktion des Publizissimus.

KONTAKT

+4915788378027 / tscharha@students.uni-mainz.de / till.scharhag@gmail.com

MARIE FREI Studentin

KONZEPT



Marie wurde am 05.01.1996 in Friedrichshafen am Bodensee geboren. Ihre ersten Erfahrungen sammelte sie in Praktika und anschließenden Jobs bei verschiedenen Film- und Fernsehproduktionen. Insbesondere wirkte sie dabei im Bereich Szenenbild. Weiterhin arbeitete sie als Regieassistentin in der Opernproduktion „Der Liebestrank“ am Musiktheater Friedrichshafen. Zur Zeit studiert sie Filmwissenschaft und Audiovisuelles Publizieren an

der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz.

KONTAKT

+49152 56369126 / mfrei@students.uni-mainz.de / marie@frei-borchers.de

PATRICK REBIEN Freier Journalist, Sportkommentator und Moderator

TON / BILDGESTALTUNG



Patrick wurde am 02.02.1995 in Ulm geboren.

Bereits in der elften Klasse der Fachoberschule, kam er das erste Mal mit journalistischer Arbeit in Berührung. 2015 zog es ihn nach Magdeburg an die dortige Hochschule und er begann Journalismus zu studieren. Der Studiengang ist mit multimedialem Schwerpunkt, die Hochschule besitzt eine große Technikausleihe sowie professionelle Studios. Hier kam er das erste Mal auch dem Fernsehjournalismus näher. Er lernte schneiden, damals noch mit FinalCut, konnte sich als Moderator, Aufnahmeleitung, Cutter und mit Voice-Overs ausprobieren. Vor allem bei letzterem ist er hängen geblieben, arbeitete ehrenamtlich für seinen Heimatverein und kommentierte die Spielzusammenfassungen mittels Off-Text und arbeitet mittlerweile neben seinem Masterstudium Journalismus, in diesem Bereich als freier Kommentator.

KONTAKT

+4917682354720 / rebienpatrick@gmail.com / rebienpatrick.wixsite.com/home

Und wir haben die Förderung bekommen...



...wie geht's jetzt weiter damit?

- Anfang Januar Drehbeginn für Pilot
- Anfang Januar Baubeginn für Getränkeautomat
- Dank Förderung möglich das Projekt umzusetzen
- Wenn fertiggestellt, öffentliche Ausstellung des Projekts

Habt ihr noch Fragen oder Anmerkungen für uns? Immer her damit :)

